

## Franckesche Stiftungen zu Halle

# Geistliches Lob-Opffer Einer andächtig- singend- und betenden Seele

# Lichtenthaler, Georg Abraham [Erscheinungsort nicht ermittelbar], Anno 1742.

#### VD18 1315821X

#### Am Palm-Sonntag.

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inchinate in In

Meer, du Sternen- Deer, flagt euren

Sorm, ihr Clemente gittert!

6. Der Hirtisttodt, für die geliebe te Heerde; komm Joseph, komm und bring ihn zu der Erde, gib her Gewand, mit milder Hand, gib Salben, daß Er wohl begraben werde.

7. Mein JESU Christ! auch ich will dich bedencken, ich will dir HENR! die Specerenen schencken der wahren Reu, mein Herk wird neu, in dieses Grab will ich dich Heistand sencken.

8. Diß Grab foll mir dein guter Geist versiegeln, der Glaube solls mir vest und wohl verriegeln; bleib du in mir, laß mich in dir und deiner Treu andächtiglich bespiegeln.

## Kenken Kenken

Am Palm: Sonntag.

173.) Wel. Chriffus/der uns feelig macht re.

dir anjest entgegen, stell mir deinen Einzug für, den du meisnetwegen hast gehalten vor der Zeit; wirst auch wiederkommen, und zur hochsten Herrlichkeit sammlen deine Frommen.

2. Ich faß einen Palmen-Zweig, Herz ! zu deinen Ehren, wormit ich

por

#### 21m Dalm-Sonntag.

por dir mich neig, laß dadurch mich lehren, wie ich nach der Palmen-Art mich zuhalten schuldig; gieng es mit aleich noch so hart, soll ich senn ges

dultig.

Dom Gerechten fagt bein Mort, daß er werde grunen, wie ein Dalm-Baum fort und fort; welches mir foll dienen , daß ich die Matur bes tracht, folder nachzugehen, und nehm alles Thun in acht , Palmens beit zu steben.

4. Ich weiß , daß der Dalmens Baum, je mehr er beschweret, dans noch suchet gröffern Raum, boch gu fenn begehret; ja es dien't ihm feine Burd, wie hart felbe drucket, daß er dadurch hoher wird, fich jum

Wachsthum schicket.

5. Gieb, DErz! daß auch ich mich faß, wann die Laft will preffen; wann das harte Thranen = Maß mir wird voll gemeffen, lafdu mich beständig fenn, auf dich, JEGU! feben; ja lag mich durch Creus und Vein in

den himmel geben.

6. Dort werd ich auf neue Weis por dir fteb'n mit Palmen, und gu deis nem Lob und Preif fingen Gieges Wie der Engel = Chor Pfalmen. Dich preift; fo lob ich zusammen dich, GOtt Batter , Sohn und Geift! ewig = feelig. Umen.

Ofters

1100